**Protokoll
über die Sitzung des Ortsbeirates Wüstmark / Göhrener Tannen am 04.01.2021**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr
Ort: coronabedingt am Teich im Freien,
19061 Schwerin

Anwesenheit

Ordentliche Mitglieder

Dahl, Solveig	Fraktion Unabhängige Bürger
Machert, Marc	CDU-Fraktion
Nieseler, Frank	SPD-Fraktion
Sikorski, Wilhelm	Bündnis 90 / Grünen-Fraktion
Glumm, Burkhard	AFD-Fraktion

Stellvertretende Mitglieder

Nieseler, Michaela	SPD-Fraktion
--------------------	--------------

Gäste:

3 Anwohner

Leitung: Frau Solveig Dahl

Schriftführer: Herr Frank Nieseler

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 04.03.2020
3. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 "Solaranlage im Blücher Umweltpark"; Vorlage: 00528/2020
4. 1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin 2021-2024; Vorlage: 00529/2020
5. Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen in der Landeshauptstadt; Vorlage: 00560/2020
6. Informationen zu Aktivitäten / Posteingang
7. Sonstiges / Diskussion

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

Frau Dahl eröffnet als Vorsitzende die Sitzung des Ortsbeirates Wüstmark / Göhrener Tannen. Die Sitzung findet der besonderen Umstände wegen (Corona-Pandemie) im Freien statt, um Ansteckung und Übertragung zu vermeiden.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Ortsbeirat (OBR) ist beschlussfähig.

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 04.03.2020

Bemerkungen: keine

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

3. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 "Solaranlage im Blücher Umweltpark"; Vorlage: 00528/2020

3.1 Der OBR hat keine Einwände gegen die Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

4. 1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin 2021-2024; Vorlage: 00529/2020

- 4.1 Der OBR stellt die Nachfrage, warum die Sanierung der Gehwege in der Schweriner Straße jetzt auf einmal in das Jahr 2024 fällt. Im Vorgängerunterhaltungskonzept war das bereits für 2018/2019 vorgesehen.

Weiterhin ist die Herstellung des Gehweges entlang der Schweriner Straße von der Einfahrt Handwerkerpark Süd bis zum Kreisverkehr dringend erforderlich. Dieser Weg besteht seit über 50 Jahren und verkommt immer mehr zu einem Trampelpfad. Er wird von zahlreichen Menschen genutzt (Berufsschüler, Menschen auf dem Weg zum Bahnhof Süd, Kirchgänger usw.) und ist kaum mehr zumutbar. Das die Menschen wegen dem desolaten Zustand des Weges zur Benutzung der Straße gezwungen werden ist nicht akzeptabel. Die Straße wird von vielen PKW und auch LKW befahren.

Prinzipiell hat der OBR keine Einwände gegen das Unterhaltungskonzept. Die Gehwege sind in einem katastrophalen Zustand und müssen auf jeden Fall dringend saniert werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

5. Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen in der Landeshauptstadt; Vorlage: 00560/2020

- 5.1 Speziell im Einzugsgebiet unseres OBR wurde der Blick auf zwei Objekte geworfen, die als Bauruinen anzusehen sind:
- altes Heizhaus und Schornstein des Mischfutterwerkes
 - halbe Halle ehem. Lederwarenwerk in der Werkstraße zwischen der neuen Waschanlage und der bft-Tankstelle

Der OBR hat keine Einwände gegen die Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

6. Informationen zu Aktivitäten / Posteingang

- 6.1 Am 27.01.2021 findet die jährliche Fahrplankonferenz des NVS statt. Eine Einladung liegt vor. Es wird aber auf Grund der besonderen Umstände (Corona) darum gebeten, nur teilzunehmen, wenn dringende Anliegen vorliegen. Der OBR verzichtet auf eine Teilnahme in diesem Jahr.

7. Sonstiges / Diskussion

7.1 Anfrage FDL Stadtentwicklung und Wirtschaft - Wohnpark Hofackerwiesen:

Bebauungsplan Nr. 114 „Wüstmark - Wohnpark Hofackerwiesen“ der Landeshauptstadt Schwerin gemäß § 3 Abs. 1 BauGB - Gibt es Fortschritte bzgl. des geplanten Baugebietes oder neue Informationen?

7.2 Anfrage SDS/SAS - gelbe Tonne:

Im letzten Jahr ist ein starker Zugang an Krähen zu verzeichnen. Diese stürzen sich an den Tagen der Müllabfuhr regelmäßig auf die gelben Säcke, zerfetzen diese und der Müll verteilt sich im ganzen Wohngebiet. Einige Anwohner nutzen bereits die von der SAS angebotene gelbe Tonne, wodurch sich dieses Problem dann von selbst erledigt.

Der OBR bittet zu prüfen, ob die Stadt nicht eine verpflichtende Nutzung einer gelben Tonne in die Müllsatzung aufnehmen kann. Die Kosten belaufen sich im Moment auf 7,12 €/Jahr für eine große gelbe Tonne. Das erscheint für jeden Haushalt erschwinglich. Vielleicht ist es auch möglich 2 Größen der gelben Tonne anzubieten, da einige Bewohner vor dieser großen Tonne zurückschrecken (Platzmangel). Auch im Hinblick auf die Umwelt und Nachhaltigkeit - weniger Verschmutzung in der Natur, weniger Plastik, da keine gelben Säcke mehr benötigt werden - ist das auf jeden Fall eine Überlegung wert.

7.3 Anfrage SDS - Am Teich - Verbotsschild und Abfallbehälter:

Anwohner und OBR würden es begrüßen, wenn am Teich ein bis zwei Schilder „Leinenzwang auf der Wiese“ aufgestellt werden könnten. Viele Hundebesitzer lassen ihre Hunde dort frei laufen. Diese springen dann auch regelmäßig in den Teich oder bellen am Ufer aufgeregt. Da sich im Teich zwei Entenhäuser befinden, die sehr gut von den Enten genutzt und bebrütet werden und die Hunde naturgemäß diese wittern und wahrnehmen, dann ihrem Instinkt folgen, hineinspringen, aufgeregt bellen und somit die Enten beim Brüten stören, würde ein Hinweisschild für hilfreich erachtet werden.

Außerdem ist eine verstärkte Nutzung der Sitzbänke am Teich beobachtet worden. Viele Besucher sitzen und „picknicken“ dort, was zu vermehrtem Abfallaufkommen geführt hat. Es wird die Anfrage gestellt, ob dort ein Abfallbehälter aufgestellt werden kann.

7.4 Anfrage FB Umwelt - Fällung Lärchen in der Straße „Am Teich“:

Der OBR stellt die Anfrage, ob es möglich ist die in der Straße „Am Teich“ stehenden Lärchen zu fällen und Ausgleichspflanzungen von heimischen Laub- oder Obstbäumen vorzunehmen. Die Anwohner leiden massiv unter dem Nadelabfall und werden den Mengen und Umfang kaum Herr. Auch die Straßenreinigung durch die Stadt würde so erleichtert werden.

7.5 Anfrage FDL Stadtentwicklung und Wirtschaft - Abriss Bungalows Gartenanlage „Am Teich“:

Der OBR stellt die Anfrage, ob es eine Planung oder Vorstellung der Nutzung der Fläche gibt, wo die Bungalows in der Gartenanlage am Ende der Straße „Am Teich“ abgerissen wurden.

Die nächste planmäßige Sitzung des Ortsbeirates findet planmäßig am 28.04.2021 statt.

gez. Solveig Dahl

Vorsitzende

gez. Frank Nieseler

Schriftführer